

Erfahrungsbericht Wärmepumpe WQ14

Zeitraum April 2025 bis März 2026 (12 Monate)

Kunde: Wolfgang L. aus Reichelsheim/Wetterau

Entscheidungsfindung in 12/2024

Gründe für die Entscheidung zur Umrüstung auf eine Wärmepumpe

- Vorhandene Ölheizung 28 Jahre alt
- Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen
- Prognosen zur Heizöl-Preisentwicklung und direkte Abhängigkeiten von weltpolitischen Ereignissen
- Kosten
- CO2 Reduzierung und Beitrag zum 1,5 Grad Ziel
- Staatliche Förderungen
- Zusätzlicher Kellerraum
- Wartungskosten
- Kosten für Schornsteinfeger
- Ersatzteilversorgung für die bestehende Ölheizung

Ausgangssituation

1-2 Familienhaus

- 160qm Wohnfläche
- Baujahr 1965
- 36 cm Mauerwerk aus Hohlblock-(Bims)Steinen, keine Gebäudedämmung
- Zwischensparrendämmung Dach
- 90% 3-fach Verglasung, Rest 2-fach Verglasung
- Kellerdecke mit 4 cm gedämmt
- Heizkörpernischen entfernt bzw. gedämmt
- Heizkörper Typ 22
- Ölheizung aus 1998
- Heizölverbrauch im Durchschnitt 2.500 Liter pro Jahr inkl. Brauchwassererwärmung

Ausgangssituation

Jährliche Kosten durch den Betrieb mit Heizöl und Berechnungsgrundlage

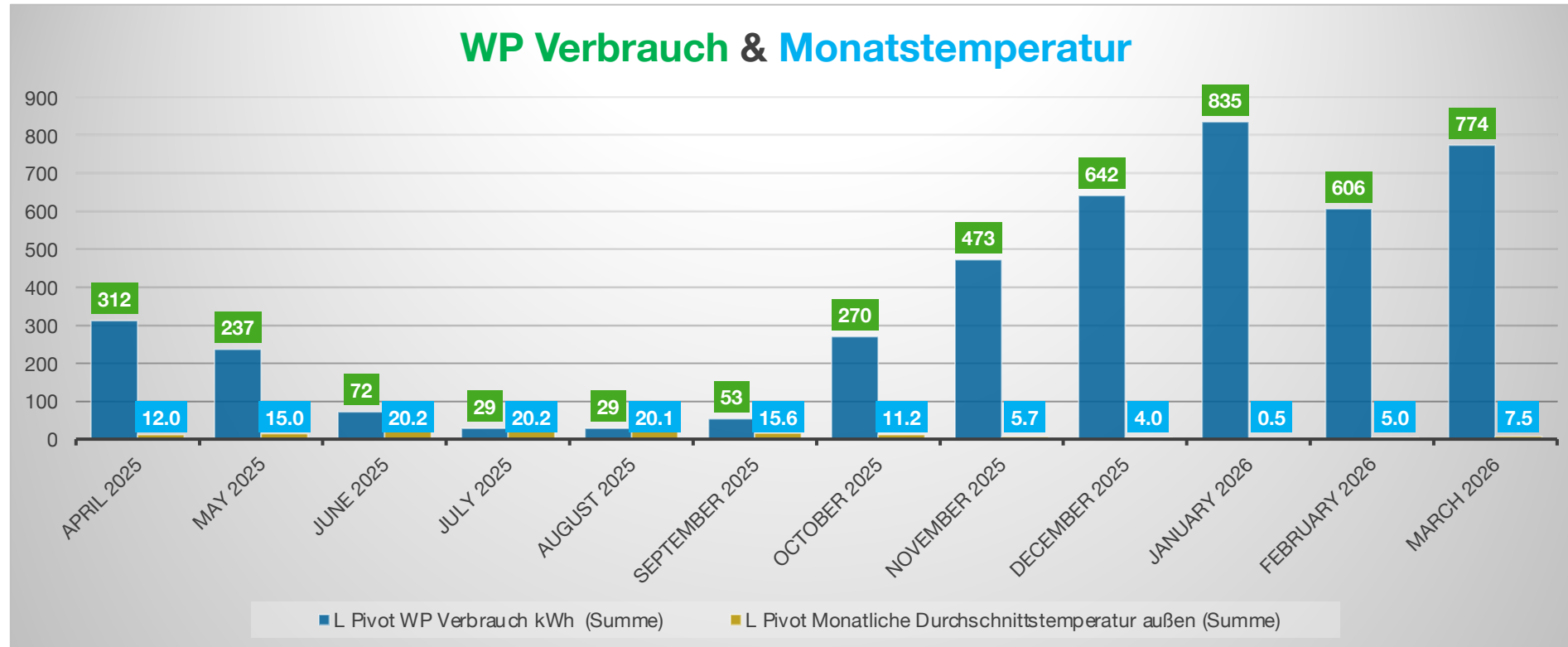
- 2.500 Liter x 1,00 € Liter (Prognosen von 1,80 € bis 1,90 € bis 2030 nicht eingerechnet)
- Kosten für Schornsteinfeger
- Stromverbrauch Umwälzpumpen

Gesamt ca: **2.400 € - 2.500 €** Kosten pro Jahr

Prognose, Annahmen und Kalkulation

- 2500 Liter Heizöl x 10 kWh = 25.000 kWh Wärmeproduktion abzgl. Wärmeverluste = 21.000 kWh
- 21.000 kWh / Faktor 3 (JAZ Mindestanforderung) = 7.000 kWh Strombedarf
- 7.000 kWh x 30 Cent pro kWh =
- **2.100,-- €** Kosten pro Jahr

Verbrauchswerte April 2025 bis März 2026



- Kältester Januar seit 5 Jahren mit einer Durchschnittstemperatur von 0,5 Grad
- Tiefsttemperatur von Minus 9,4 Grad im Januar (Bodenmessung Minus 11 Grad)
- Raumtemperatur im Durchschnitt 21,5 Grad. 03/2026 Raumtemperatur auf 23,5 und Nachtabsenkung als Test
- Gesamtverbrauch der WP (inkl. Brauchwassererwärmung) für 12 Monate = 4373 kWh

IST-Kosten

Kostenvergleich Ölheizung vs. Wärmepumpe (April 2025 – März 2026)

Ölheizung Viessmann (1999)

Gesamtkosten ca. 2.400 €

Verbrauch 2.500 Liter

Inkl. Kosten für Schornsteinfeger

Inkl. Verbrauch Umwälzpumpen

Wärmepumpe (WQ14)

Gesamtkosten: 1.124 €

Verbrauch: 4.373 kWh

Preis pro kWh: 25,7 Cent



Waermequelle 14

Einsparung: >1.300 € pro Jahr

Bei steigenden Heizölpreisen wird der Kostenunterschied stetig größer

Mehrere unabhängige Institute prognostizieren einen Heizölpreis zwischen 1,80 € und 1,90 € bis 2030

Stand 31.03.2026 Preis pro Liter 1,40 €

Anmerkung: Umrüstung von 3 Heizkörpern im Erdgeschoss von Typ 22 auf Typ 33

Sonst keine Veränderungen durchgeführt

Gründe für die Entscheidung für eine Wärmepumpe von **WAERME QUELLE**

- Lokaler Handwerksbetrieb
- 24 x 7 Verfügbarkeit bei technischen Problemen per Telefon oder Whatsapp
- Alles aus einer Hand. Beratung, Förderung, Fundament, Installation WP-Anlage, Ausbau Heizöltank, Anmeldung bei Energieversorger, elektrische Installation, Entsorgung
- Mindset eines jungen Unternehmens mit Fokus und Erfahrung auf die Installation und den Betrieb von Wärmepumpen
 - Nicht nach dem Motto „Viel hilft viel“
- Wärmepumpe als Eigenmarke (anerkannt bei der BAFA) mit eigener SW-Entwicklung, Einfluss auf Produktion, Design und Produkt-Entwicklung
- Im Servicefall schnellste Wiederherstellung des Systems durch Bevorratung von Ersatzteilen bis hin zu kompletten Maschinen im Ernstfall
- Fernwartung und Remote Support insbesondere im Anfangsbetrieb im Winter des 1. Jahres
- Heizlastberechnung durch den Handwerksbetrieb nach Norm 12831
- Hydraulischer Abgleich durch den Handwerksbetrieb